

Eitorf, den 18.09.2008

Amt 50 - Amt für Jugend, Schulen und Soziales

Sachbearbeiter/-in: Heinz-Willi Keuenhof

Bürgermeister

i.V. _____
Erster Beigeordneter

VORLAGE
- öffentlich -

Beratungsfolge

Jugend-, Altenhilfe- und Sozialausschuss	22.10.2008
Schulausschuss	26.11.2008

Tagesordnungspunkt:

Jugendaktion GUT DRAUF

Beschlussvorschlag:

Jugend-, Altenhilfe- und Sozialausschuss sowie Schulausschuss nehmen die Verwaltungsvorlage zur Kenntnis.

Begründung:

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) verfolgt mit dem Ansatz „GUT DRAUF vor Ort“ das Ziel, gesundheitsgerechte, nachhaltige und jugendgerechte Strukturen überall dort, wo Jugendliche leben, wohnen, zur Schule gehen oder arbeiten, umzusetzen. Der Rhein-Sieg-Kreis ist seit dem Jahr 2003 Modellregion für das Projekt. Eine Kurzinformation zu „GUT DRAUF“ ist dieser Verwaltungsvorlage beigelegt.

Seit Anfang 2008 wird die „GUT DRAUF-Modellregion Rhein-Sieg-Kreis“ durch den neu gegründeten Verein „Kivi e.V.-kids vital“ koordiniert und weiterentwickelt. Im Rahmen dieses Prozesses ist beabsichtigt auch in Eitorf ein „Bündnis der Gesundheitsförderung“ zu schließen. Die örtliche Koordination des Projektes „GUT DRAUF“ vor Ort erfolgt seit Mitte des Jahres 2008 durch den Förderverein Jugend Eitorf e.V. in Zusammenarbeit mit „Kivi e.V.“ und der Kommune.

Mit dieser Verwaltungsvorlage sollen die Fachausschüsse vorab über das Vorhaben informiert werden, bevor die nächsten Umsetzungsschritte eingeleitet werden (u.a. Infoveranstaltung für die Akteure). Eine ausführliche Information über das Projekt „GUT DRAUF“ in der Kommune erfolgt durch den Verein „Kivi e.V.“ Anfang 2009, wobei die weitere Behandlung des Themas dann im JASA „gebündelt“ werden soll.